

# Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel

Kassel, 27.9.2010



## Niederschrift

der **28.** öffentlichen Sitzung des Gremiums

### **Kreistag**

(Wahlzeit 2006 - 2011)

**am Mittwoch, 22.09.2010  
von 13:00 bis 17:50 Uhr**

**in 34369 Hofgeismar, Markt 1, Stadthalle Hofgeismar**

- 
- I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden vom 27.08.2010 schriftlich eingeladen:
- a) die Abgeordneten des Kreistages
  - b) die Mitglieder des Kreisausschusses
  - c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:

das Regierungspräsidium in Kassel  
sowie Presse und Rundfunk

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 11.09.2010 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

II. **An der Kreistagssitzung nehmen teil:**

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

### **III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge**

Die Sitzungsleitung erfolgt für die Eröffnung sowie zu den Tagesordnungspunkten 1, 2, 5 – 12 und 15 – 18 durch den Kreistagsvorsitzenden Herber.

Die Sitzungsleitung zu den Tagesordnungspunkten 13 und 14 erfolgt durch die stellvertretende Kreistagsvorsitzende Rüdtenklau.

Die Tagesordnungspunkte werden in folgender Reihenfolge behandelt:  
1, 2, 5 – 7 im Teil I (ohne Aussprache), die Tagesordnungspunkte 8 – 18 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt.

Die Protokollierung erfolgt in der nach der Tagesordnung vorgesehenen Reihenfolge.

Die Sitzung wird während der Behandlung des TOP 14 von 15:52 – 16:10 Uhr unterbrochen.

### **IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages**

Die Sitzung wird vom Kreistagsvorsitzenden Herber um 13:15 Uhr eröffnet.  
Er stellt fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 27.08.2010 keine Einwendungen erhoben wurden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert den Kreistagsabgeordneten/Kreisbeigeordneten Schneider, Gudehus, Michelsen, Klöver, Oehler, Hornig, Gorzel, Rüdtenklau, Denn, Williges, Weber, Paczkowski, Burkhard Müller, Schaumburg, Schilling, Wolfram Köhler, Sauer, Schäffer und Uwe Müller, die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin:

- Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse
- Die Vorlage zum TOP 2 (Information des Kreistages durch den Kreisausschuss).
- Ein Schreiben der Ersten Kreisbeigeordneten Selbert vom 14.09.2010 zur Neuorganisation der Trägerschaft des SGB II
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.09.2010 zum TOP 13
- Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 zum TOP 14
- Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 zum TOP 15

Der Vorsitzende weist weiterhin auf folgende ausliegenden Informationsmaterialien hin:

- die Austauschseiten zum Haushalt 2010
- einen Flyer zur Ausländerbeiratswahl im Landkreis Kassel
- die erste Ausgabe des Magazins „hidden champions“
- die 3. Ausgabe 2010 von „Soziale Hilfe Aktuell

## **V. Zur Tagesordnung**

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 3 (Genehmigung/Kennntnisnahme von der Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben) und 4 (Grundstücksangelegenheiten) vom Kreisausschuss zurückgezogen wurden. Der Tagesordnungspunkt 19 (Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages) wurde ebenfalls zurückgezogen, da keine Fragen eingereicht wurden.

Kreistagsabgeordneter Williges (CDU) bringt für seine Fraktion den Antrag vom 21.09.2010 betr. „Auswertung der Expertenanhörung vom 27.05.2010“ ein und beantragt die Aufnahme auf die heutige Tagesordnung. Hiergegen spricht die Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD). Bei der sich anschließenden Abstimmung wird die Aufnahme des Antrages auf die heutige Tagesordnung mehrheitlich abgelehnt, so dass die erforderliche 2/3 Mehrheit nicht gegeben ist.

Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) beantragt, den Tagesordnungspunkt 14 (Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 betr. „Keine Verlängerung des Closing-Termins für das Ferienresort Schloß Beberbeck“) der heutigen Sitzung von der Tagesordnung abzusetzen. Hiergegen spricht der Kreistagsabgeordnete Dr. Knoche. Bei der sich anschließenden Abstimmung wird der Antrag auf Absetzung des TOP 14 von der Tagesordnung mehrheitlich abgelehnt. Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) spricht zur Geschäftsordnung.

## **VI: Berichterstattung der Kreistagsausschüsse**

Die Beratungsergebnisse der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Kreistagsausschüsse liegen allen Sitzungsteilnehmern in schriftlicher Form vor.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil :**

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**
- TOP 2 2010/1974**  
**Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO**
- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**
- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 5 2010/1846-1**  
**Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Kassel über die Regelung und Abrechnung der Gastschulbeiträge und Kostenbeteiligung an den Schulen für Kranke**
- TOP 6 2010/1907-1**  
**Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung**  
**und**  
**Kostenbeitragsordnung für Kindertagespflegeleistungen des Landkreises Kassel**
- TOP 7 2010/1970**  
**Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 25.06.2010 zur Übernahme der Trägerschaft der Grundschulen durch Städte und Gemeinden**
- TOP 8 2010/1975**  
**Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen**
- TOP 9 2010/1978**  
**Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**
- TOP 10 2010/1977**  
**Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel**
- TOP 11 2010/1967**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 21.08.2010 betr. „Neuorganisation der Betreuung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen“**
- TOP 12 2010/1950-1**  
**Personal für das „Job-Center“ gem. SGB II ab 01.01.2011**

- TOP 13 2010/1966**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 09.08.2010 zur Einrichtung eines Runden Tisches zur Zukunft des Arbeitsmarkts in der Region Kassel**
- TOP 14 2010/1968**  
**Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 betr. „Keine Verlängerung des Closing-Termins für das Ferienresort Schloß Beberbeck“**
- TOP 15 2010/1969**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr. „Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG**
- TOP 16 2010/1971**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 betr. „Schülerbeförderung“**
- TOP 17 2010/1972**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 betr. „Erhalt der Verbundausbildung“**
- TOP 18 2010/1973**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 betr. „Einrichtung einer Koordinierungsstelle „Bürgerschaftliches Engagement“ für den Landkreis Kassel“**
- TOP 19 2010/1979**  
**Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages**

## **Abhandlung der Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil :**

#### **TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern die Kreistagsabgeordneten Gremmels (SPD), Aufenanger (CDU), Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Becker (FDP) als Ansprechpartner/in zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Kreistagsabgeordnete Jürgen Carl (SPD) mit Ablauf des 31.08.2010 aus dem Kreistag des Landkreises Kassel ausgeschieden ist und für ihn Herr Thomas Deuermeier, der bereits von 1997 bis 2006 dem Kreistag angehörte, in den Kreistag nachgerückt ist.

Durch das Ausscheiden aus dem Kreistag ist Herr Carl auch als Mitglied aus dem Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen ausgeschieden, dessen stellv. Vorsitzender er war.

Der Kreistagsvorsitzende gibt bekannt, dass für Herrn Carl durch die SPD-Fraktion Herr Wolfram Köhler (SPD) als neues Mitglied für den Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen benannt wurde. Der Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen hat in seiner Sitzung am 16.09.2010 das Ausschussmitglied Frank Nikutta (SPD) zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende verweist darauf, dass Herr Carl ihm als Wahlleiter gegenüber ebenfalls zum 31.08.2010 den Verzicht auf seine Mitgliedschaft in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel erklärt hat. Hier sei in der Zwischenzeit Herr Wilfried Bergmann, Liebenau, als ordentliches Mitglied nachgerückt. Durch das Nachrücken hat Herr Bergmann seine bisherige Stellvertreterposition von Herrn Timon Gremmels, Niestetal, in der Verbandsversammlung verloren.

Als Stellvertreterin für Herr Timon Gremmels in der Verbandsversammlung des ZRK ist Frau Bettina Schröder, Ahnatal, nachgerückt.

Der Kreistagsvorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass Herr Dieter Lengemann, Fuldabrück, als Stellvertreter von Frau Petra Voß, Habichtswald, in die Verbandsversammlung der Kasseler Sparkasse nachgerückt ist.

Abschließend informiert der Kreistagsvorsitzende, dass der Antrag der CDU-Fraktion vom 25.08.2009 betr. „Bessere Sicherung der Schulen“, der durch Kreistagsbeschluss vom 11.12.2009 zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Bildungswesen und Kultur überwiesen worden war, in der Sitzung des Ausschusses am 16.09.2010 abschließend beraten wurde. Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

**TOP 2 2010/1974  
Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29  
Abs. 3 HKO**

Zur Unterrichtung des Kreistages liegt eine Tischvorlage vor. Landrat Schmidt teilt zum Sachstand bezüglich des Klageverfahrens ergänzend mit, dass die Klagebegründung am 15.09.2010 beim Verwaltungsgericht eingereicht wurde. Er teilt mit, dass von 25 Städten und Gemeinden des Landkreises Kassel Widerspruch gegen die Bescheide zur Zahlung der Kreisumlage erhoben wurde. Derzeit liegt kein Widerspruch der Stadt Naumburg und der Gemeinden Bad Emstal, Kaufungen und Niestetal vor.

**TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

**TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

**TOP 5 2010/1846-1  
Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Kassel über die Regelung und Abrechnung der Gastschulbeiträge und Kostenbeteiligung an den Schulen für Kranke**

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

Dem Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Kassel über die Regelung und Abrechnung der Gastschulbeiträge und Kostenbeteiligung der Schulen für Kranke in der beigefügten Fassung vom Februar 2010 wird zugestimmt.

## TOP 6 2010/1907-1

**Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung**

**und**

**Kostenbeitragsordnung für Kindertagespflegeleistungen des Landkreises Kassel**

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

1. Die als Anlage beigefügte Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung  
sowie

2. die Kostenbeitragsordnung für Kindertagespflegeleistungen in der vorliegenden Fassung

wird beschlossen.

## TOP 7 2010/1970

**Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 25.06.2010 zur Übernahme der Trägerschaft der Grundschulen durch Städte und Gemeinden**

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

**Ergebnis**

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 25.06.2010 zur Übernahme der Trägerschaft der Grundschulen durch Städte und Gemeinden wird zur Kenntnis genommen.



**TOP 8 2010/1975**  
**Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen**

**Vorbemerkungen:**

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Schaumburg (CDU), Nikutta (SPD), Fiege (FDP), Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) sowie die Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche und Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebesgesetz (EigBGes) i. d. F. vom 09.06.1989 (GVBI I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2005 (GVBI I S. 218) wird vom Jahresabschluss 2009 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2009 wird gem. § 5 Ziff. 11 EigBGes festgestellt und der ausgewiesenen Jahresgewinn i. H. v. 22.768,75 Euro der allgemeinen Rücklage zuzuführen.
3. Die Zahlung an den Landkreis Kassel für die Verzinsung des Stammkapitals i. H. v. 120.000,- €, die durch Verfügung des Regierungspräsidiums Kassel vom 20.03.2009 angeordnet wurde, ist der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

**TOP 9 2010/1978**  
**Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**

**Vorbemerkungen:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Schaumburg (CDU). An der weiteren Aussprache beteiligen sich die Erste Kreisbeigeordnete Selbert sowie die Kreistagsabgeordneten Ludwig (SPD), Schneider (FDP), Dr. Knoche, Williges (CDU), Gottschalk (SPD) und Paczkowski (CDU).

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

**Beschlussfassung**

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBGe) i. d. F. vom 09.06.1989 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2005 (GVBl I S. 218), wird vom Jahresabschluss 2009 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2009 wird gem. § 5 Ziff. 11 EigBGe festgestellt.
3. Der Jahresgewinn 2009 i. H. v. 546.717,05 € zzgl. des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr i. H. v. 191,80 € (insgesamt 546.908,85 €) ist wie folgt zu verwenden:  
An den Landkreis Kassel sind für die Verzinsung des Stammkapitals 60.000,- €, die durch Verfügung des Regierungspräsidiums Kassel vom 20.03.2009 angeordnet wurde, zu entrichten. Der verbleibende Gewinn i. H. v. 486.908,85 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

**TOP 10 2010/1977****Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel****Vorbemerkungen:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Paul (SPD).

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

**Beschlussfassung**

1. Gem. § 27 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBGe) i. d. F. vom 09.06.1989 (GVBl I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2005 (GVBl I S. 218), wird vom Jahresabschluss 2009 und dem Lagebericht Kenntnis genommen.
2.
  - a) Feststellung des Jahresabschluss 2009 gem. § 5 Ziff. 11 EigBGe

b) Auflösung der Kapitalrücklage in Höhe von 589.854,49 € zur Verrechnung mit dem Verlustvortrag

c) Auflösung der Sonstigen Gewinnrücklage in Höhe von 620.487,80 € zur Verrechnung mit dem Verlustvortrag

d) Da die Zweckbindung der Mittel der Instandhaltungspauschalen im Bereich der Gewinnrücklagen nur bis zum 31.12.2002 befristet ist, kann der Eigenbetrieb nunmehr über diese Mittel verfügen. Daher sollen die folgenden Instandhaltungspauschalen aufgelöst werden und mit dem Verlustvortrag zum 31.12.2009 (1.478.814,79 €) sowie dem Jahresfehlbetrag 2009 (57.401,50 €) verrechnet werden.

- Instandhaltungspauschale 2001 (119.738,00 €) und 2002 (117.439,00 €) der Kreisklinik Hofgeismar
- Instandhaltungspauschale 2002 (88.697,00 €) der Kreisklinik Wolfhagen

3. Nach Verrechnung eines Teils der Kapitalrücklage (589.854,49 €) und der gesamten Gewinnrücklage (946.361,80 €) ergibt sich ein Verlustvortrag von 0,00 €.

#### TOP 11 2010/1967

Antrag der CDU-Fraktion vom 21.08.2010 betr. „Neuorganisation der Betreuung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen“

#### Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden gemeinsam behandelt.

An der Aussprache zu diesen Tagesordnungspunkten beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Kaiser-Wirz (CDU), Wuttke (SPD), Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Fiege (FDP), Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD), die Kreistagsabgeordneten Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Dr. Knoche, Landrat Schmidt sowie die Kreistagsabgeordneten Williges (CDU) und Bischoff (SPD).

Seitens der SPD-Fraktion liegt ein konkurrierender Antrag vom 22.09.2010 vor.

Der Kreistagsabgeordnete Becker (FDP) spricht zu seinem von seiner Fraktion abweichenden Abstimmungsverhalten.

Es wird zunächst über den Antrag der CDU-Fraktion vom 21.08.2010 abgestimmt:

#### Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Beschlussfassung:**

**Der Antrag der CDU-Fraktion vom 21.08.2010 betr. „Neuorganisation der Betreuung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen“ wird abgelehnt.**

Es wird dann über den Antrag der SPD-Fraktion vom 22.09.2010 abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Anmerkung:** Für den Antrag stimmen 41 Kreistagsabgeordnete. Eine 2/3 Mehrheit der Mitglieder des Kreistages wird nicht erreicht.

**Beschlussfassung**

1. Im Anschluss an die einstimmigen Kreistagsbeschlüsse vom 21. Februar 2008, 3. Juli 2009 und 11. Dezember 2009 wird der Kreisausschuss beauftragt, gemäß § 6a Abs. 2 SGB II beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales bzw. dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit einen Antrag zu stellen, den Landkreis Kassel anstelle der Bundesagentur für Arbeit als kommunalen Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende zum 1. Januar 2012 zuzulassen.
2. Der Antrag ist nur einzureichen, wenn dieser Beschluss mit zwei Dritteln Mehrheit der Mitglieder des Kreistages gefasst wird.
3. Im Jahr 2011 werden die Aufgaben zusammen mit der Agentur für Arbeit Kassel in einer „gemeinsamen Einrichtung“ wahrgenommen.
4. Sollte der Landkreis nicht als kommunaler Träger zugelassen werden, bleibt die „gemeinsame Einrichtung“ auch über das Jahr 2011 hinaus unbefristet bestehen.

**TOP 12 2010/1950-1**

**Personal für das „Job-Center“ gem. SGB II ab 01.01.2011**

**Vorbemerkungen:**

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden gemeinsam behandelt. Vorbemerkungen wie zu TOP 11.

Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) spricht zur Geschäftsordnung. Es besteht Einvernehmen, den letzten Satz des Beschlussvorschlages der Vorlage zu streichen.

**Abstimmungsergebnis über die geänderte Beschlussvorlage**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit Bei 1 Enthaltung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

Gemäß §§ 44 g und 44 k des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch – Grundsicherung für Arbeitsuchende – (SGB II) in der ab 01.01.2011 gültigen Fassung werden für die „gemeinsame Einrichtung“ (Job-Center) im Sinne des § 44 b SGB II für das Haushaltsjahr 2011 folgende zusätzlichen Planstellen zur Verfügung gestellt:

Gruppe	Anzahl
A 10 BBesG	2
EG 10 TVöD	2
EG 9 TVöD	25
EG 6 TVöD	2
EG 5 TVöD	2
<b>zusammen</b>	<b>33</b>

Die entstehenden Personalkosten sind Teil der Gesamtverwaltungskosten im Sinne des § 46 Abs. 3 SGB II und werden dem Landkreis von der „gemeinsamen Einrichtung“ erstattet.

Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die nähere Ausgestaltung und Organisation der gemeinsamen Einrichtung durch eine Vereinbarung mit der Agentur für Arbeit Kassel zu regeln (§ 44 b Abs. 2 Satz 1 SGB II).

**TOP 13 2010/1966**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 09.08.2010 zur Einrichtung eines Runden Tisches zur Zukunft des Arbeitsmarkts in der Region Kassel**

**Vorbemerkungen:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt weiterhin ein Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.09.2010 vor.

An der Aussprache beteiligen sich Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD) sowie die Kreistagsabgeordneten Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Schneider (FDP), Bochmann (CDU) und Dr. Knoche.

Es wird zunächst über den Antrag der SPD-Fraktion abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Kooperation mit der Stadt Kassel und unter Einbeziehung der Arbeitsagentur Kassel, der Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH, der Industrie- und Handelskammer Kassel, der Handwerkskammer Kassel, der Universität Kassel, des DGB-Bezirks Nordhessen und des Regionalmanagements Nordhessen einen Runden Tisch zur Zukunft des Arbeitsmarkts in der Region Kassel durchzuführen. Themenschwerpunkte des Runden Tisches sollten dabei insbesondere folgende Fragestellungen sein:

- Wie wird sich der Arbeitsmarkt in der Region Kassel in den nächsten 10 Jahren entwickeln?
- Welche Möglichkeiten bestehen, durch gezielte Maßnahmen Langzeitarbeitslose in den regionalen Arbeitsmarkt zu integrieren?
- Wie lassen sich dauerhaft Arbeitsverhältnisse schaffen, die keine Unterstützungsleistungen im Rahmen von ALG II benötigen?
- Welche Hilfestellung benötigen die Unternehmen in der Region?
- Wie lässt sich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter steigern?
- Welche Bildungsangebote müssen für die Region verstärkt bzw. geschaffen werden?

Der Runde Tisch soll ergebnisorientiert arbeiten; der Kreisausschuss wird aufgefordert, dem Kreistag regelmäßig über die Diskussionsergebnisse zu berichten.

Es wird dann über den vorliegenden Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgestimmt.

### Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

### Beschlussfassung

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.09.2010 wird abgelehnt.

**TOP 14 2010/1968****Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 betr. „Keine Verlängerung des Closing-Termins für das Ferienresort Schloß Beberbeck“****Vorbemerkungen:**

Der Kreistagsabgeordnete Pfannkuche (SPD), nimmt an der Behandlung des Tagesordnungspunktes nicht teil. Zu dem Tagesordnungspunkt liegt neben dem Ursprungsantrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 ein Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 sowie ein Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2010 vor.

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Dr. Knoche. Nach Ablauf der Redezeit entzieht die amtierende Vorsitzende, nach dem Hinweis auf die Überschreitung der Redezeit, dem Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche das Wort.

An der weiteren Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Aufenanger (CDU), Nikutta (SPD), Schneider (FDP) und Ehle (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Die Fraktionsvorsitzenden Gottschalck (SPD) und Meißner sprechen zur Geschäftsordnung. Die Sitzung wird dann von 15:52 – 16:10 Uhr unterbrochen. In dieser Zeit tritt auch der Ältestenrat zusammen. Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung teilt die amtierende Vorsitzende Rüdtenklau mit, dass die Angelegenheit des Wortentzugs in der nächsten Sitzung des Ältestenrates diskutiert werden wird.

Es wird dann zunächst über den Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

**Der Antrag des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche vom 07.08.2010 betr. „Keine Verlängerung des Closing-Termins für das Ferienresort Schloß Beberbeck“ wird abgelehnt.**

Der Antrag der SPD-Fraktion wird auf Bitte des Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche getrennt abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis über die Ziffer 1 des SPD-Antrages**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		angenommen	abgelehnt
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

1. Der Kreistag missbilligt, dass, trotz anderslautender Ankündigungen des Bürgermeisters der Stadt Hofgeismar, der Closing-Termin für das Projekt Ferienresort Beberbeck mehrfach verlängert werden musste.

**Abstimmungsergebnis über die Ziffer 2 des SPD-Antrages**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

2. Der Kreistag lehnt die bisher ins Auge gefasste Größenordnung von 6.000 bzw. 4.500 Betten als zu groß ab, da diese einen erheblichen Eingriff in den Naturhaushalt, den Reinhardswald und das Landschaftsbild bedeuten würde.

**Abstimmungsergebnis über die Ziffer 3 des SPD-Antrages**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

3. Der Kreistag sieht allerdings eine touristische Nutzung der Domäne Beberbeck als Chance für die nordhessische Region und spricht sich für eine geringer dimensionierte Nutzung unter Beachtung der natur- und artenschutzrechtlichen Aspekte aus, die auch die Verkehrssituation, insbesondere auf der Beberbecker Allee (K 55), berücksichtigt.

**Abstimmungsergebnis über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 22.09.2010**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

4. Der Kreistag empfiehlt, die weitere Planung für Beberbeck eng mit dem



gegenwärtig bearbeiteten Konzept für den Naturpark Reinhardswald zu verzahnen, da eine ökonomisch und ökologisch erfolgreiche Umsetzung nur in enger Abstimmung beider Planungen zu erzielen ist.

#### TOP 15 2010/1969

#### Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr. „Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG

##### Vorbemerkungen:

Zu dem Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 liegt ein konkurrierender Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 vor, der den Antrag der SPD-Fraktion vom 14.09.2010 ersetzt.

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Williges (CDU), Hofmeyer (SPD), Dr. Knoche und Fiege (FDP), Landrat Schmidt sowie die Kreistagsabgeordnete Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) und Kreistagsabgeordneter Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Die zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegenden Anträge werden getrennt nach Spiegelstrichen/Ziffern abgestimmt.

Die Kreistagsabgeordnete Roß-Stabernack beteiligt sich nicht an den Abstimmungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

##### Abstimmungsergebnis über den ersten Spiegelstrich des CDU-Antrages

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

##### Beschlussfassung

Der erste Spiegelstrich des Antrages der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr. „Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG wird abgelehnt.

##### Abstimmungsergebnis über den zweiten Spiegelstrich des CDU-Antrages

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei einer Enthaltung.			

##### Beschlussfassung

Landrat Schmidt wird aufgefordert, sich im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding AG insbesondere für die

- Sicherung der ehemaligen kreiseigenen Kliniken in ihrem Bestand. zu engagieren.

#### Abstimmungsergebnis über den dritten Spiegelstrich des CDU-Antrages

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

#### Beschlussfassung

Der dritte Spiegelstrich des Antrages der CDU-Fraktion vom 12.08.2010 betr. „Zukunftssicherung der Gesundheit Nordhessen Holding AG wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 abgestimmt:

#### Abstimmungsergebnis über die Ziffer 1 des SPD-Antrages

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

#### Beschlussfassung

1. Der Kreistag unterstützt die von Landrat Uwe Schmidt im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding AG und im Aufsichtsrat der Kreiskliniken Kassel GmbH eingebrachten Initiativen zur Zukunftsfähigkeit der Kreiskliniken in Bad Karlshafen, Hofgeismar und Wolfhagen.

#### Abstimmungsergebnis über die Ziffer 2 des SPD-Antrages

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

#### Beschlussfassung

2. Der Kreistag äußert seine Sorge darüber, dass die öffentliche Darstellung von Personalmaßnahmen beim Klinikum Kassel zu einem Imageschaden für die Gesundheit Nordhessen Holding AG führen könnte und begrüßt die in der HNA geäußerte Auffassung von Landrat Uwe Schmidt zu diesem Themenkomplex.

**Abstimmungsergebnis über die Ziffer 3 des SPD-Antrages**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

**Beschlussfassung**

3. Der Kreistag fordert den Kreisausschuss des Landkreises Kassel auf, gegenüber der Hessischen Landesregierung darauf hinzuwirken, dass Änderungen des Hessischen Krankenhausgesetzes nicht zu Lasten der Krankenhausversorgung im ländlichen Raum erfolgen.

**Abstimmungsergebnis über die Ziffer 4 des SPD-Antrages**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

**Beschlussfassung**

4. Landrat Uwe Schmidt wird gebeten, sich in den Gremien der GNH dafür einzusetzen, dass die Einrichtung eines Medizinstudiums am Klinikum Kassel umfassend geprüft wird. In diese Prüfung sind die Argumente der Chefarzte und der Beschäftigten im Klinikum für oder gegen einen Medizinstudiengang einzubeziehen. Der Kreistag appelliert an die Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst einen entsprechenden Antrag der GNH zu unterstützen.

TOP 16 2010/1971

Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 betr. „Schülerbeförderung“

**Vorbemerkungen:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Gremmels (SPD). Im Anschluss spricht der Kreistagsabgeordnete Williges (CDU) zur Geschäftsordnung.

Weiterhin spricht der Kreistagsabgeordnete Bochmann (CDU), der den Antrag seiner Fraktion vom 15.09.2010 mit dem nachfolgendem Wortlaut erneut einbringt:

1. Der Kreistag des Landkreises Kassel sieht in der Tatsache, dass Jugendliche, die aus finanzschwachen Familien kommen und die Gymnasiale Oberstufe besuchen wollen, oftmals die Schülerbeförderungskosten nicht aufbringen können, einen unhaltbaren Zustand. Gleiches gilt für die Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schulen, wenn diese dort ihre schulische Bildung fortsetzen wollen, ohne sich in einem bezahlten Ausbildungsverhältnis zu

befinden.

2. Der Kreistag des Landkreises Kassel begrüßt das Engagement von Privatpersonen und Unternehmen, die sich in den vergangenen Wochen dafür eingesetzt haben, diesen Schülerinnen und Schülern die Fahrt zur Schule und damit eine gute Ausbildung zu ermöglichen.
3. Der Kreisausschuss wird beauftragt, über den Landkreistag in Verhandlungen mit dem Bundesgesetzgeber zu treten und zu fordern,
  - dass bei der durch das Bundesverfassungsgericht vorgeschriebenen Neuordnung des Regelsatz nach SGB II für Kinder und Jugendliche auch die Schülerbeförderungskosten angemessen berücksichtigt werden.
  - Die Schülerbeförderungskosten nicht als Geldleistungen in die Regelsatzberechnung einbezogen sondern als Sachleistung in Form von Fahrkarten für den Schülerverkehr ausgegeben werden
4. Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Bedingungen Schülerinnen und Schüler, deren Eltern nur über geringes Einkommen verfügen, die aber nicht unter die Regelungen des SGB fallen, auf Antrag eine Erstattung der Beförderungskosten aus der Sparkassenstiftung Landkreis Kassel „Soziales und Sport“ oder den zweckgebundenen Gewinnausschüttungen der Kasseler Sparkasse erhalten können.

An der weiteren Aussprache beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche, Becker (FDP) und Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Es wird zunächst über den vorstehenden Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt:

#### **Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

#### **Beschlussfassung**

**Der erneut eingebrachte Antrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2010 wird abgelehnt.**

Es erfolgt dann eine Abstimmung über den Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und der Kreistagsabgeordneten Dr. Knoche und Walter Köhler:

#### **Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<b>angenommen</b>	<b>abgelehnt</b>
<b>Beschluss mit Stimmenmehrheit</b> Bei Enthaltung der CDU-Fraktion.	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### **Beschlussfassung**

1. Der Kreistag des Landkreises Kassel sieht in der Tatsache, dass Jugendliche, die aus finanzschwachen Familien kommen und die Gymnasiale Oberstufe besuchen wollen oftmals die Schülerbeförderungskosten nicht aufbringen können, einen unhaltbaren Zustand. Gleiches gilt für die Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schulen, wenn diese dort ihre schulische Bildung fortsetzen wollen, ohne sich in einem bezahlten Ausbildungsverhältnis zu befinden.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, über den Landkreistag in Verhandlungen mit dem Bundesgesetzgeber zu treten und zu fordern,
  - dass bei der durch das Bundesverfassungsgericht vorgeschriebenen Neuordnung des Regelsatzes nach SGB II für Kinder und Jugendliche die Schülerbeförderungskosten zusätzlich in vollem Umfang übernommen werden.
  - Der Landkreis ist für die Schülerbeförderungskosten über die Mittelstufe hinaus nicht zuständig.
3. Der Kreistag des Landkreises Kassel begrüßt, dass gemeinnützige Stiftungen – bis zur Findung einer endgültigen gesetzlichen Regelung – auf Antrag die Beförderungskosten für Schülerinnen und Schüler erstatten, deren Eltern nur über ein geringes Einkommen verfügen, nicht aber unter die Regelung des SGB II fallen.

TOP 17 2010/1972

**Antrag der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 betr. „Erhalt der Verbundausbildung“**

#### **Vorbemerkungen:**

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordnete Hofmeyer (SPD), Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) und der Kreistagsabgeordnete Becker (FDP), der beantragt, die Formulierung in Ziffer 4. der Beschlussempfehlung des Ursprungsantrags der SPD-Fraktion vom 24.08.2010 wie folgt zu ändern:

*In Satz 1 der Ziffer 4. wird das Wort „vorzunehmen“ gegen die Formulierung „zu organisieren“ ersetzt.*

Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen weiterhin die Kreistagsabgeordneten Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Fiege (FDP).

Es wird zunächst über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

**Beschlussfassung**

Der vorstehende Antrag der FDP-Fraktion wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis über den Antrag der SPD-Fraktion:**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

**Beschlussfassung**

1. Der Kreistag des Landkreises Kassel nimmt mit großem Bedauern zur Kenntnis, dass das seit 1997 gut funktionierende und anerkannte Programm der Verbundausbildung, welches die landkreiseigene gemeinnützige Arbeitsfördergesellschaft im Kreis Kassel mbG (AGIL) koordiniert nicht verlängert wird und daher für die nächsten Jahre keine neuen Ausbildungsverbände geschaffen werden können.
2. Der Kreistag des Landkreises Kassel teilt die Kritik des Verbandes der Metall- und Elektro-Unternehmen (M+E) in Nordhessen, dass das Ende der Ausbildungsverbände für unsere Region die falsche Entscheidung sei.
3. Der Kreistag des Landkreises Kassel stellt fest, dass bis auf weiteres zur Sicherstellung eines auswahlfähigen Angebots an Ausbildungsplätzen in der Region Kassel Verbundausbildung notwendig ist.
4. Der Kreistag des Landkreises Kassel fordert die Hessische Landesregierung auf, zeitnah eine Alternativfinanzierung zur Sicherung der Verbundausbildung vorzunehmen. Oberstes Ziel muss sein, auch für 2011 eine Verbundausbildung in bewährter Form anbieten zu können.

**Kassel**  
“**Vorbemerkungen:**

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Michelsen (SPD), Becker (CDU), Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Fiege (FDP).

Seitens der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN liegt ein Antrag mit folgendem Wortlaut vor:

*„Der Kreisausschuss wird beauftragt, für „Bürgerschaftliches Engagement“ eine Homepage einzurichten und zu betreuen. Die Homepage soll den Vereinen, Initiativen und kreisangehörigen Kommunen eine Plattform zur Koordination und Vernetzung bieten.“*

Die SPD-Fraktion streicht den letzten Satz ihres bisherigen Beschlussvorschlages und ist damit einverstanden, den v .g. Antragstext der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als Ergänzung an den geänderten Antragstext der SPD-Fraktion anzuhängen.

Es wird dann über den geänderten Antragstext der SPD-Fraktion wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Beschlussfassung**

**Der Kreisausschuss wird beauftragt, eine Koordinierungsstelle „Bürgerschaftliches Engagement“ für den Landkreis Kassel einzurichten. Die bei der Kreisverwaltung einzurichtende Anlaufstelle soll Vereine, Initiativen und die kreisangehörigen Kommunen bei der Koordination und Vernetzung ehrenamtlicher Aktivitäten helfen sowie mit Beratung und Fortbildungsangeboten unterstützen.**

**Der Kreisausschuss wird beauftragt, für „Bürgerschaftliches Engagement“ eine Homepage einzurichten und zu betreuen. Die Homepage soll den Vereinen, Initiativen und kreisangehörigen Kommunen eine Plattform zur Koordination und Vernetzung bieten.**

TOP 19 2010/1979

Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages

**Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen, da keine Fragen eingereicht wurden.**

Herber  
Kreistagsvorsitzender

Rüddenklau  
stellv. Kreistagsvorsitzende

Sennhenn  
Schriftführer



**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

**Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Michael Aufenanger	CDU	x			
Kerstin Baumann	CDU	x			
Ingrid Becker	SPD	x			
Lasse Becker	FDP	x			
Friedhelm Becker	CDU	x			
Wilfried Bergmann	SPD	x			
Doris Bischoff	SPD	x			
Jörn Bochmann	CDU	x			
Jürgen Carl	SPD		x		
Diodoro Cocca	SPD	x			
Reinhard von Dalwig	Grüne	x			
Walter Decker	SPD	x			
Stefan Denn	SPD	x			
Wiebke Dippel-Kniest	CDU	x			
Wolfgang Ehle	Grüne	x			
Uta Erdmann	SPD	x			
Joachim Ewers	SPD	x			
Christa Fiege	FDP	x			
Brigitte Gerstenberg	CDU	x			
Sybille Gibhardt	SPD	x			
Ursula Gimmler	CDU		x		
Herbert Gorzel	CDU		x		
Heidrun Gottschalk	SPD	x			
Ulrike Gottschalck	SPD	x			
Timon Gremmels	SPD	x			
Dr. Thomas Gudehus	Grüne	x			
Andreas Güttler	SPD	x			
Robert Heimrich	SPD	x			
Frank Hellwig	CDU	x			
Goetz Heinrich Henkel	CDU	x			
Gerald Herber	SPD	x			
Brigitte Hofmeyer	SPD	x			
Birgitt Hornig	SPD		x		

Jürgen Huth	SPD	x			
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	x			
Sebastian Keese	SPD	x			
Dr. Christian Knoche		x			
Walter Köhler	p	x			
Wolfram Köhler	SPD	x			
Dieter Lengemann	SPD	x			
Hartmut Lind	CDU	x			
Manfred Ludewig	SPD	x			
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	x			
Bärbel Maxisch	Grüne	x			
Arno Meißner	CDU	x			
Ullrich Meißner	SPD	x			
Trudi Michelsen	SPD	x			
Andreas Mock	CDU		x		
Dr. Burkard Müller	CDU	x			
Uwe Müller	CDU	x			
Christiane Nickel	SPD	x			
Frank Nikutta	SPD	x			
Gerhard Paczkowski	CDU	x			
Ingo Pahl	SPD	x			
Edgar Paul	SPD	x			
Ralf Pfannkuche	SPD	x			
Rainer Pfeffermann	SPD		x		
Christa Pfeil			x		
Horst Pilgram-Knobel	SPD	x			
Susanne Regier	Grüne	x			
Erika Riese	CDU	x			
Stefanie Roß- Stabernack	SPD	x			
Jutta Rüdtenklau	CDU	x			
Elfi Schall	CDU	x			
Erich Schaumburg	CDU	x			
Annette Schorpp	CDU	x			
Klaus-Dieter Sängner	FDP	x			
Marianne Sauer	Grüne		x		
Volker Schilling	SPD	x			
Hans Dieter Schneider	FDP	x			
Bettina Schröder	SPD	x			
Bärbel Seitz	SPD		x		
Gisela Stuparek	SPD	x			

Ursula Sturm	SPD		x		
Petra Voß	SPD	x			
Jürgen Weber	CDU	x			
Katrin Weißenborn	SPD	x			
Stefanie Weinert	Grüne	x			
Frank Williges	CDU	x			
Horst Wolff	SPD	x			
Carla Wuttke	SPD	x			
Thomas Deuermeier	SPD	x			nachgerückt für Herrn Jürgen Carl

### Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Thomas Ackermann	Grüne	x			
Otto Nüdling	SPD	x			
Maria Luise Niemetz	CDU		x		
Siegfried Klöver	CDU	x			
Christa Oehler	SPD	x			
Karsten Schmacke	SPD	x			
Freiherr Burkhard Schneider von Lepel	CDU	x			
Uwe Schmidt	SPD	x			
Karl Schäffer	SPD	x			
Susanne Selbert	SPD	x			
Christian Strube	SPD	x			
Dr. Otger Wedekind	FDP	x			
Wilfried Wehnes	SPD	x			
Cemal Dede Bozdogan	IWG		x		

### Verwaltung

Andreas Sennhenn		x			
Wilfried Bartelmei		x			
Ralf Franke		x			
Dr. Willi Hilfer		x			
Harald Kühlborn		x			
Jürgen Sommer		x			
Udo Umbach		x			
Manuela Möller		x			
Markus Manß		x			
Jacqueline Braun		x			
Johanna Krahnke		x			
Uwe Pietsch		x			

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt

